

Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV / DPA)

gemäß Art. 28 DSGVO

zwischen

[Firmenname des Kunden], [Anschrift], vertreten durch [Name] – nachfolgend „Verantwortlicher“ –
und

[BITTE ERGÄNZEN: Firmen-/Personenname], [BITTE ERGÄNZEN: Anschrift], Österreich, E-Mail:
support@ki-advisor.online – nachfolgend „Auftragsverarbeiter“ –
gemeinsam die „Parteien“.

1. Gegenstand und Dauer

Gegenstand ist die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Auftragsverarbeiter im Rahmen der Bereitstellung der Software-as-a-Service Anwendung Marketing-Campus KI-Advisor (KI-gestützte Marketing-Analyse, Benchmark, Reports und Coaching). Die Laufzeit entspricht der Laufzeit des zugrundeliegenden Hauptvertrages (Abonnement).

2. Art, Zweck und Kategorien der Verarbeitung

Art: Erheben, Speichern, Ordnen, Auslesen, Verwenden, Übermitteln an Subauftragsverarbeiter, Löschen.

Zweck: Bereitstellung der Analyse-, Benchmark- und Reporting-Funktionen, Zustellung von Auth- und Transaktions-E-Mails, Zahlungsabwicklung.

Betroffene: Nutzer:innen des Verantwortlichen (Mitarbeitende, Ansprechpartner).

Datenkategorien: Stammdaten (Name, E-Mail, Unternehmen), Nutzungsdaten, Antworten aus der Analyse, Domain-/Wettbewerberangaben, Abrechnungsdaten.

3. Weisungsrecht

Der Auftragsverarbeiter verarbeitet Daten ausschließlich auf dokumentierte Weisung des Verantwortlichen. Der Hauptvertrag inkl. dieser AVV gilt als solche Weisung. Weitere Weisungen sind in Textform zu erteilen (E-Mail an support@ki-advisor.online genügt).

4. Technische und organisatorische Maßnahmen (TOM)

Der Auftragsverarbeiter gewährleistet die Maßnahmen nach Art. 32 DSGVO, insbesondere:

- Verschlüsselung der Datenübertragung (TLS 1.2+) und Speicherung sensibler Felder.
- Zugriffskontrolle durch rollenbasierte Rechte (Row-Level Security) und Zwei-Faktor-Authentifizierung für Admin-Zugänge.
- Pseudonymisierung, wo möglich (z. B. bei Benchmark-Auswertungen).
- Regelmäßige Backups und Wiederherstellungsverfahren.
- Protokollierung sicherheitsrelevanter Ereignisse.
- Vertraulichkeitsverpflichtung aller mit der Verarbeitung befassten Personen.
- Regelmäßige Überprüfung und Aktualisierung der Maßnahmen.

5. Subauftragsverarbeiter

Der Verantwortliche stimmt der Beauftragung folgender Subauftragsverarbeiter zu:

- Supabase (Lovable Cloud) – Hosting Datenbank/Auth, EU-Region.
- Cloudflare, Inc. – CDN, DNS, DDoS-Schutz (Standard-Vertragsklauseln).
- Stripe Payments Europe, Ltd. – Zahlungsabwicklung (Irland/EU).
- Mailgun (Sinch Email) – Zustellung transaktionaler E-Mails (EU-Region).
- Semrush Inc. – Domain-/Benchmark-Recherche (nur öffentlich zugängliche Domain-Kennzahlen).
- Lovable (Anbieter der Plattform) – Betrieb der App-Infrastruktur.
- Google (Gemini) / OpenAI / Anthropic – KI-Modelle über Lovable AI Gateway; keine Trainingsnutzung.

Änderungen der Subauftragsverarbeiter werden mit mindestens 14 Tagen Vorlauf angekündigt. Der Verantwortliche kann aus wichtigem Grund Widerspruch erheben.

6. Rechte der betroffenen Personen

Der Auftragsverarbeiter unterstützt den Verantwortlichen bei der Erfüllung von Betroffenenrechten (Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit) mit angemessenen technischen und organisatorischen Mitteln.

7. Meldung von Datenschutzverletzungen

Der Auftragsverarbeiter meldet dem Verantwortlichen Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten unverzüglich, spätestens innerhalb von 48 Stunden nach Kenntnisnahme, an die vom Verantwortlichen benannte Kontakt-E-Mail.

8. Löschung und Rückgabe

Nach Beendigung des Hauptvertrages werden alle personenbezogenen Daten des Verantwortlichen nach Wahl des Verantwortlichen zurückgegeben oder gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Standard-Löschfrist: 30 Tage nach Vertragsende.

9. Nachweise und Audits

Der Auftragsverarbeiter stellt dem Verantwortlichen auf Anfrage alle erforderlichen Informationen zum Nachweis der Einhaltung dieser AVV zur Verfügung und ermöglicht Überprüfungen (z. B. durch Dokumentation, Zertifikate der Subauftragsverarbeiter oder auf Kosten des Verantwortlichen ein Vor-Ort-Audit nach angemessener Ankündigung).

10. Drittlandtransfer

Datenverarbeitungen finden grundsätzlich innerhalb der EU/des EWR statt. Übermittlungen an Anbieter mit Sitz in einem Drittland (z. B. USA) erfolgen ausschließlich auf Grundlage der EU-Standardvertragsklauseln (SCC 2021/914) oder eines Angemessenheitsbeschlusses (EU-U.S. Data Privacy Framework).

11. Haftung

Es gelten die Haftungsregelungen des Hauptvertrages sowie Art. 82 DSGVO.

12. Schlussbestimmungen

Änderungen bedürfen der Textform. Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss der Verweisungsnormen. Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – der Sitz des Auftragsverarbeiters.

Ort, Datum, Unterschrift Verantwortlicher

Ort, Datum, Unterschrift Auftragsverarbeiter

Diese Vorlage stellt einen unterschriftsreifen Standard-AVV dar. Die mit „[BITTE ERGÄNZEN]“ markierten Felder sowie die Kunden-Angaben sind vor Unterzeichnung auszufüllen. Kein Ersatz für individuelle Rechtsberatung.